



Gesellschaft  
Anthroposophischer  
Ärzte in Deutschland

## Fortbildungsseminar Anthroposophische Onkologie

### Krebserkrankung und Evolution

24.–26. Februar 2017  
Gemeinschaftskrankenhaus  
Havelhöhe, Berlin

FORTBILDUNG

#### Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Tatsache, dass es Evolution gibt, die plastisch fortschreitet, ist potentiell auch mit Fehlentwicklungen verbunden. Ein per se stabiles Genom ohne die Möglichkeit, z.B. auch einen Tumor zu bilden, wäre keine Option für ein sich entwickelndes Wesen. Unser entwicklungsfähiger und damit auch biologisch zukunftsöffener Organismus ist auch die Grundlage der seelisch-geistigen Entwicklung. Tumorentwicklung, verursacht durch genomische Instabilität, kann einer beschleunigten „Evolution“ mit entsprechend gravierenden körperlichen Auswirkungen entsprechen. Auf der anderen Seite geht mit diesem Prozess eine seelisch-geistige Entwicklung des krebserkrankten Menschen einher. In diesem Spannungsfeld bewegen sich die Vorträge von *Bart Maris* über Psychoonkologie und *Wolfgang Schad* über den christlichen Aspekt des Darwinismus.

Die Wärme mit ihren beiden Aspekten körperlicher und geistig-seelischer Wärme ist die treibende Kraft einer gesunden Entwicklung und kann fehlgeleitete Prozesse bei einer Krebserkrankung wieder zurück in richtige Bahnen lenken und unseren Körper damit wieder zukunftsfähiger machen. Der Sonntag wird in dem Beitrag von *Reiner Penzer* und der Fallvorstellung von *Maurice Orange* diesem Thema gewidmet sein. Metalle wenden sich unmittelbar an die Ich-Organisation und können einer durch die Mistel-Wärmeprozesse ausgelösten Entwicklungsdynamik die Richtung weisen. In dem Einführungsbeitrag von *Robert Kempenich* werden praktische Vorgehensweisen bei dieser Fragestellung besprochen.

Auch das Mistelsymposium am Samstagnachmittag steht im Zeichen der Weiterentwicklung: *Peter Goedings* wird über Ansätze für ein orales Mistelpräparat und die dahinterstehenden Gedanken berichten, *Harald Matthes* zeigt die aktuellen Schwerpunkte der Mistelforschung auf.

Zentraler Bestandteil der Tagung sind wiederum die Fallbesprechungen mit Kleingruppenarbeit, wo Sie Ihre Erfahrungen und Einsichten fruchtbar untereinander austauschen können.

Gedacht ist diese Fortbildung primär für Kolleginnen und Kollegen, die schon länger mit der Anthroposophischen Medizin arbeiten, ihre Erfahrungen mit anderen austauschen und ihre Fähigkeiten auf diesem Felde weiterentwickeln möchten. Aber natürlich werden auch alle anderen Kolleginnen und Kollegen sicher viele hilfreiche Anregungen für ihre tägliche Arbeit mitnehmen können – Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und grüßen herzlich

*Marion Debus, Bart Maris, Friedemann Schad*

## Freitag 24. Februar 2017

20:00 | Metalltherapie in der Krebsbehandlung *Robert Kempenich*

22:00 | Ende

## Samstag 25. Februar 2017

09:00 | Fallvorstellung und -besprechungen in Kleingruppen  
(Schwerpunkt Wirtsbaum-Frage) *Emanuela Portalupi*

10:30 | Pause

11:00 | Heileurythmie *Sophia Prange*

11:30 | Krebsdynamik und biographische Entwicklung, gibt es  
einen Zusammenhang? Über Fragen zur Psychosomatik  
in der Onkologie *Bart Maris*

12:30 | Mittagspause

14:30 | Das Genom der Mistel (*Viscum sp.*) und die Krebs-  
erkrankung – Grundlage für ein orales Mistelpräparat  
*Peter Goedings*

16:00 | Pause

16:30 | Aktuelle Strategien und Schwerpunkte der Mistel-  
forschung: Wo stehen wir, wo w(s)ollen wir hin?  
*Harald Matthes*

18:00 | Abendessen

19:30 | Vom Christlichen im Darwinismus und der  
Krebserkrankung *Wolfgang Schad*

21:30 | Ende

## Sonntag 26. Februar 2017

09:00 | Heileurythmie *Sophia Prange*

09:30 | Fallvorstellung und -besprechungen in Kleingruppen  
(Schwerpunkt Mistelfieber und intratumorale Injektionen)  
*Maurice Orange*

11:00 | Pause

11:30 | „Die Injektion (muss) gefolgt sein von einem Fieberzustande.“  
Verlauf und Wesenszüge des hohen Mistelfiebers  
*Reiner Penter*

12:30 | Plenum mit Rück- und Vorblick

13:00 | Ende

## Referenten

**Dr. rer. medic. Peter Goedings, PhD**  
Biochemiker, klinische Forschung, Nimwegen, NL

**Dr. med. Robert Kempenich**  
Allgemeinmedizin, Onkologie, Straßburg, FR

**Dr. med. Bart Maris**  
Niedergelassener Facharzt für  
Frauenheilkunde, Krefeld

**Prof. Dr. med. Harald Matthes**  
Leitender Arzt für Gastroenterologie,  
Ärztlicher Leiter am Gemeinschaftskrankenhaus  
Havelhöhe, Berlin

**Dr. med. Maurice Orange**  
MSc Clinical Oncology, Klinik Arlesheim, CH

**Dr. med. Reiner Penter**  
Facharzt für Innere Medizin, Arlesheim, CH

**Dr. med. Emanuela Portalupi**  
Fachärztin für Onkologie, Mailand, IT

**Sophia Prange**  
Heileurythmistin, Berlin

**Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang Schad**  
Biologe, Institut für Evolutionsbiologie,  
Universität Witten/Herdecke

## In Planung:

Der Merkurstab Heft 3/2017

**Themenschwerpunkt:  
Integrative, multimodale  
Krebstherapie**



### Aus dem Inhalt:

- Moderne Immuntherapie der Krebserkrankung
- Aktueller Stand der klinischen Forschung zur Misteltherapie der Krebserkrankung
- Die Bedeutung des Wirtsbaums der Mistel
- Die Bergahornmistel
- Vorbeugung und Therapie onkologischer Erkrankungen durch Meditation
- Das Erschöpfungssyndrom als Herausforderung in der Maltherapie mit onkologisch Erkrankten
- Pflegegesten in der anthroposophischen Pflege von Krebskranken
- Therapeutische Sprachgestaltung, Plastisches Gestalten, Musiktherapie und Heileurythmie in der Onkologie
- Der Krebspatient in der Palliativmedizin

### Bestellungen:

E-Mail: [service@merkurstab.de](mailto:service@merkurstab.de)  
Telefon: (030) 208 982 68-3  
[www.merkurstab.de](http://www.merkurstab.de)  
Der Merkurstab online:  
[www.anthromedics.org](http://www.anthromedics.org)

### • Veranstalter

#### Kontakt und Anmeldung

Gesellschaft Anthroposophischer  
Ärzte in Deutschland (GAÄD)  
Geschäftsstelle  
Herzog-Heinrich Straße 18  
80336 München  
Tel. (089) 716 77 76-0, Fax -49  
[info@gaed.de](mailto:info@gaed.de) | [www.gaed.de](http://www.gaed.de)

### • Veranstaltungsort

Gemeinschaftskrankenhaus  
Havelhöhe  
Saal im Haus 28  
Kladower Damm 221  
14089 Berlin

### • Hotels

Hotelliste auf  
[www.gaed.de/veranstaltungen](http://www.gaed.de/veranstaltungen)

### • Anmeldeschluss: 13. Februar 2017

### • Fortbildungspunkte bei der Landesärztekammer sind beantragt



Die Fortbildung ist durch  
die Akademie Anthroposophische  
Medizin GAÄD akkreditiert

### Jetzt Mitglied werden!

Als Mitglied können Sie an den  
Veranstaltungen der GAÄD zum  
Vorzugspreis teilnehmen.

Informationen und Antrag zur  
Mitgliedschaft finden Sie auf:  
[www.gaed.de/mitglied-werden](http://www.gaed.de/mitglied-werden)

## Fortbildungsseminar Anthroposophische Onkologie

24. – 26. Februar 2017, GKH Havelhöhe, Berlin

**Bitte bis Montag, 13. Februar 2017, anmelden.**

Begrenzte Teilnehmerzahl!

### Teilnahmegebühr (bitte ankreuzen)

|                                   | Frühbucherpreis<br>bis 13.1.2017 | danach  |
|-----------------------------------|----------------------------------|---------|
| Fachärzte – Mitglied GAÄD*        | € 220,-                          | € 250,- |
| Fachärzte (nicht Mitglied)        | € 330,-                          | € 360,- |
| Assistenzärzte – Mitglied GAÄD*   | € 120,-                          | € 150,- |
| Assistenzärzte (nicht Mitglied)   | € 170,-                          | € 220,- |
| Medizinstudenten – Mitglied GAÄD* | € 40,-                           | € 60,-  |
| Medizinstudenten (nicht Mitglied) | € 60,-                           | € 80,-  |

\* Gilt auch für Mitglieder ausländischer Anthroposophischer Ärztesellschaften.

### Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag erst nach Erhalt der Rechnung

Titel / Vorname

Name

An wen geht die Rechnung:

Privatadresse      Praxisadresse      Klinik/Institution

Name der  
Praxis/Klinik:

Straße

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Bemerkung

Bei Stornierung berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von mindestens 30,- €. Ab 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn stellen wir 30 % des Tagungsbeitrags, ab 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn 50 % des Tagungsbeitrags in Rechnung.